

ZfIR 2012, A 5

Heilbronner ZVG-Treff

Wie bereits im letzten Jahr lud *Gerhard Schmidberger* in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Rechtspfleger, Landesverband Baden-Württemberg, am 24.9.2012 zum ZVG--Treff nach Heilbronn ein. Mit knapp über 70 Teilnehmern war die Veranstaltung ausgebucht. Unter der Leitung von Frau *Monika Haas*, stellv. Landesvorsitzende des BDR Landesverband Baden-Württemberg und Herrn *Schmidberger* referierten:

Martin Ertle, Dipl.-Rpfl. beim AG Calw: „Die Vertretung vor dem Vollstreckungsgericht – die Anmeldung von Mietverträgen“, *Erhard Alff*, Dipl.-Rpfl. beim AG Hamburg: „Aktuelles rund um die Versteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft“ sowie *Gerhard Schmidberger*, Dipl.-Rpfl., Heilbronn, zusammen mit *Roland Traub*, Dipl.-Rpfl. beim AG Schwäbisch Hall: „Alles hat ein Ende – Aufhebung der Zwangsverwaltung nach Erteilung des Zuschlags nach Rücknahme des Antrags“.

Im Zusammenhang mit seinem Referat äußerte Herr *Alff*: „Juristerei ist ein bisschen wie Fußball: Das Schöne daran ist, dass niemand weiß, wie es nachher ausgeht . . .“ und belegte dies mit der sehr plastischen Darstellung zahlreicher Fallgestaltungen.

Als besondere Gäste konnten die Veranstalter Herrn *Günter Mayer*, Justizoberamtsrat i.R. aus Kaiserslautern und Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter, Mitherausgeber der ZfIR und Vorsitzenden der Arbeitsgruppe Zwangsverwaltung der ARGE Insolvenzrecht und Sanierung im DAV, Herrn *Peter Depré* sowie die soeben auf dem 33. Deutschen Rechtspflegerntag in Essen wiedergewählte stellvertretende Bundesvorsitzende Dipl.-Rpfl. Frau *Elke Strauss* begrüßen.

Anm. d. Redaktion: Einen ausführlichen Tagungsbericht können Sie demnächst in der ZfIR lesen.